

Katholische Pfarrei Hannberg

Pfarrkirche Geburt Mariens

Filialkirche St. Michael



D A N K E



Nr. 91

Oktober

2018

23. Jahrgang

Gedanken des Pfarrers

Liebe Leserinnen und Leser,

wieder hat ein neues Schul- und Arbeitsjahr begonnen, für manche zum ersten Mal in der Schule oder in der Ausbildung und Arbeit, für manche an einer neuen Schule oder Arbeitsstelle, für manche begann auch der wohlverdiente Ruhestand, für manche hat sich nicht viel verändert. Wie auch immer – ich hoffe Sie hatten einen guten Start.

Für mich ist mein erstes Jahr im Seebachgrund zu Ende gegangen, auf das ich sehr dankbar zurückblicke. Nun habe ich einen Jahreskreis hier erlebt, mit seinen Besonderheiten und Traditionen, mit den Festen und Feiern und ich bin nach wie vor fasziniert. Dankbar schaue ich auf alle Unterstützung zurück, ohne die ich mich nicht so gut eingelebt und schnell zurecht gefunden hätte.

Vielleicht können Sie ja auch dankbar zurückschauen, dankbar für so vieles was eben mal wieder gut gegangen ist, dankbar für Begegnungen, Freundschaften, Unterstützung, dankbar für die gemeinsame Zeit mit einem lieben Menschen, dankbar für so vieles, was uns oft schon selbstverständlich geworden ist, dankbar für das, was uns geschenkt ist und was wir selbst nicht in der Hand haben.

Dazu lädt uns das Erntedankfest Anfang Oktober ein, aber nicht nur einmal im Jahr, sondern es will uns vielmehr aufrütteln und immer neu daran erinnern immer dankbar zu sein, nicht alles selbstverständlich zu nehmen und so sensibel zu werden, für all das Viele, das uns geschenkt ist. Die Erntegaben stehen für die Nahrung und all das, was wir zum Leben brauchen, aber auch für die vielen anderen Dinge, die unser Leben bereichern und schön machen.

Deshalb möchte ich DANKE sagen, dem, dem wir alles verdanken aber auch Ihnen allen und möchte Sie einladen, ebenfalls immer wieder DANKE zu sagen und so zu entdecken, wie reich wir doch eigentlich beschenkt sind – **Gott sei Dank!**

Ihr Pfarradministrator

Johannes Saffer



Kirchliche Nachrichten



Dominik Ring, *Mm*
Megan Meier, *Gsb*
Ella Noppenberger, *Hsb*
Heidi Bayer, *Nl*
Milena Lettner, *He*

Zacharias Grimm, *Hemh*
Simon Katona, *Nl*
Henry Beck, *He*
Tom Michael Ribisz, *He*
Jonah Hofmann, *He*



Thorsten Reif und Laura, *Gsb* (Namenskorrektur)
Heiko Klein und Katharina Kans, *Mechelwind*
Enrico Fagone und Rebecca Marr, *Zeckern*
Jonas van Drunen und Katrin, *Erlangen*



Richard Lurz, *Um 62*
Herbert Baumüller, *Kl 60*
Jakob Dreßel, *Hsb 94*
Johann Hofmann, *Um 88*
Adalbert Weiser, *Gsb 87*

Karl-Heinz Schnappauf (ev.), *Om 64*
Margareta Scholz, *He 83*
Bernhard Ackermann, *Nl 71*
Klara Lieske, *Rö 0*
Hermann Friedl, *Gsb 82*

Luftballonwettbewerb vom Pfarrfest

Zur diesjährigen Preisverleihung des „Luftballonwettbewerbs“ vom Pfarrfest konnte Herr Pfarradministrator Johannes Saffer im Namen des SA Öffentlichkeitsarbeit neun von dreizehn Gewinner begrüßen.

Wir freuten uns sehr, dass die Begrüßung unser Pfarradministrator übernehmen konnte, denn auch er gehörte zu den Gewinnern.

Unter den Kindern befand sich ein „Glückspilz“, denn von ihm kamen drei

Karten zurück.

Die Luftballons legten eine Wegstrecke von 8 – 253 km zurück.

Marianne und Sabine freuten sich über die rege Teilnahme bei der Preisverleihung.

Die Preise wurden, wie schon in den letzten Jahren, wieder von der Firma Elektro Kestler aus Hesselberg gespendet.

Wir wünschen den Gewinnern viel Freude mit ihren Geschenken und freuen uns auf ein Wiedersehen beim nächsten Pfarrfest.

*Marianne Kestler und
Sabine Neidhardt*



Ministranteneinführung

Am Sonntag, den 30. September 2018, wurden fünf neue Ministranten aus Hannberg und ein neuer Ministrant aus Großenseebach in ihren neuen Dienst eingeführt.

Es sind dies für Hannberg Lina Dürr, Emily Thomann, Luisa Ort, Nick Schüller und Andreas Wilfert und für Großenseebach Jule Schickert. Pfarrer Saffer überreichte den neuen Ministranten ihre Plaketten, sowie ihre persönlichen Ministrantenausweise zu Beginn des Gottesdienstes. Die Gemeinde begrüßte sie mit einem herzlichen Applaus. Pfr. Saffer wünschte ihnen viel Freu-

de bei ihrem Dienst und betonte die Bedeutung ihrer Funktion in der Pfarrei. Zur Gabenbereitung brachte jeder Neue eine Gabe zum Altar. Außerdem kamen sie schon zum Einsatz beim Klingeln während des Hochgebetes und beim Friedensgruß.

Ein herzliches Willkommen den neuen Minis.

Nach den Gruppenfotos waren alle Ministranten mit ihren Eltern und Geschwistern in den Andreassaal zum Frühstück eingeladen.

Carola Schneider



Gegenüberstellung: Alte – neue Bibelübersetzung

Bibelübersetzung bisher

Psalm 106 4-5

Gottes Güte – Israels Undank

Denk an mich, Herr, aus Liebe zu deinem Volk, / such mich auf und bring mir Hilfe!

Lass mich das Glück deiner Erwählten schauen, / an der Freude deines Volkes mich freuen, / damit ich gemeinsam mit deinem Erben mich rühmen kann.

Die Bibel · Einheitsübersetzung neu

Psalm 106 4-5

Sündenbekenntnis Israel angesichts seiner Geschichte

Gedenke meiner, Herr, in Gnade für dein Volk, * such mich heim mit deiner Hilfe, dass ich das Glück deiner Erwählten schaue, / mich freue an der Freude deines Volkes,* dass ich zusammen mit deinem Erbe mich rühme!

Pfarrversammlung am 26. Oktober

Herzliche Einladung!

Hiermit laden wir alle Gemeindemitglieder der Pfarrei Geburt Mariens Hannberg mit St. Michael Großenseebach sowie Pfarrei St. Josef Weisendorf zu einer gemeinsamen Pfarrversammlung ein.

Wann: Freitag, 26. Oktober 2018 um 19:30 Uhr

Wo: Mehrzweckhalle Großenseebach

Wir würden Sie gerne über zukünftige Veränderungen für unsere Pfarreien im Seebachsgrund informieren, die sich im Rahmen des aktuellen Strukturprozesses im Bistums Bamberg andeuten.

Wir werden Ihnen einen Überblick über den aktuellen Stand geben und Sie über die nächsten Schritte bei der Entwicklung unserer Pfarreien informieren.

Anschließend haben Sie die Möglichkeit Ihre Fragen zu äußern bzw. Ideen vorzutragen. Im Nachgang kann man sich bei einem kleinen Umtrunk noch austauschen.

Pfarradministrator Saffer und die Pfarrgemeinderäte Hannberg und Weisendorf

www.pfarrei-hannberg.de
www.st-josef-weisendorf.de



Abenteuerland – Kindergottesdienste

Die 6. Staffel geht wieder los

Am 14. Oktober 2018 beginnt das Familienereignis im Seebachgrund:

Das Abenteuerland in Großenseebach St. Michael. Wieder erwarten Euch spannende, kreativ gestaltete Kindergottesdienste. Das Team ist bereit und natürlich wird es eine Menge Überraschungen geben.

Wir werden auf den Spuren des Hl. Paulus wandeln und den größten Apostel und Missionar der Christenheit kennenlernen.

Kommt mit auf eine Reise nach Jerusalem und das Römische Reich und den Aufbruch des Christentums. – Wir freuen uns auf Euch!

Sr. Teresa

Ab 10.00 Uhr Spielstraße in der Aula der Grundschule
Ab 10.30 Uhr Gottesdienst mit Countdown

Termine:

14. Oktober 2018	Gestatten: Ich bin Saulus – Der fromme Zeltmacher
11. November 2018	Bekehrung des Paulus – Das haut dich aus dem Sattel
9. Dezember 2018	Paulus on Tour – Spannende Missionsreisen
13. Januar 2019	Der große Briefeschreiber – Eine gute Nachricht geht um die Welt
10. Februar 2019	Die Abenteuer des Paulus – Vom Schiffbruch und anderen Pannen
10. März 2019	Mutig wie Paulus – Zeugen der Freude sein
20. April 2019	Wichtiger Termin Party für den Auferstandenen: Auferstehungsfeier

Ewige Anbetung 7. November

Am 7. November feiern wir in unserer Pfarrei wieder den Tag der Ewigen Anbetung. Die Ewige Anbetung ist in der Diözese ein ununterbrochener Kreislauf der eucharistischen Anbetung, das heißt an jedem Tag des Jahres ist in einer Gemeinde der Erzdiözese eucharistische Anbetung.

Wir beginnen diesen festlichen Tag mit einer Eucharistiefeier, in der wir Brot und Wein vor Gott bringen, damit er sie verwandele in Leib und Blut Christi. Jesus Christus, der im gewandelten Brot – seinem Leib – sichtbar mitten unter uns ist, beten wir in den Betstunden an, bringen IHM all unseren Dank, unsere Sorgen und Bitten. Die Betstunden sind wie immer von verschiedenen Personen gestaltet, es wird auch wieder stille Betstunden geben. Von 16.45 bis 17.15 Uhr schließlich gestaltet Sr. Claudia mit den Kommunionkindern eine Betstunde bevor wir dann die Anbetung mit einer feierlichen Betstunde und heuer erstmals wieder einer feierlichen Prozession um die Kirche abschließen.

Ganz herzlich möchte ich Sie zur Eucharistiefeier, der Quelle aus der die Anbetung entspringt, den Betstunden sowie den feierlichen Abschluss einladen und würde mich über eine rege Teilnahme freuen, vor allem aber wenn dieser Tag für uns zu einem Tag der Begegnung mit dem lebendigen Gott wird.

Pfarradm. Johannes Saffer

Mittwoch 7. November 2018, Pfarrkirche Geburt Mariens:

Hl. Messe	9:00
Anbetung	10:00 bis 11:00 11:00 - 12:00
Stille	12:00 bis 14:00
Anbetung	14:00 bis 15:00 15:00 bis 16:00 16:00 bis 16:45 16:45 bis 17:15 mit Kom.-Kinder
Prozession	17:15
Abschluss	nach d. Prozession
Ende	gegen 18.00

Neue Praxis bei Beerdigungen

Der Zug zum Friedhof bei Beerdigungen wird in Zukunft immer durch den Kellerweg führen. Diese Regelung ist nötig, da sich gezeigt hat, dass das Gehen und Kreuzen der Straße auf dem Weg zum Friedhof immer gefährlicher

und ein Teil der Autofahrer leider immer rücksichtsloser wird. Der Gang durch den Kellerweg ist ungefährlich und ruhiger und dadurch ist auch ein besinnlicherer Zug mit Gebet möglich.

Pfarradm. Johannes Saffer



Wahl zur Kirchenverwaltung – Hannberg

Wahlmöglichkeiten für Hannberg:

- a) per Briefwahl
(Unterlagen im Pfarrbüro)
- b) am Wochenende 17./18.11.

Wahllokale und Wahlzeiten:
Sa 17.11. 16.30 bis 19.30 Uhr
Andreassaal, Hannberg
So 18.11. 8:00 bis 11.00 Uhr
Andreassaal, Hannberg
So 18.11. 11:15 bis 12.30 Uhr
Raum Nikolaus, Großenseebach

Wahlliste Die Kandidaten

zur Wahl der Kirchenverwaltungsmitglieder für die Wahlperiode 2019-2024

Für die Kirchenverwaltung Geburt Mariens, Hannberg, sind vier Personen zu wählen.

Der Wahlausschuss hat aus den eingegangenen Wahlvorschlägen folgende Wahlliste zusammengestellt, die hiermit veröffentlicht wird:

Freiherr von Gagern Max 46 J. Produzent Schloss Neuenbürg 91085 Weisendorf		Haselmann Peter 38 J. Bankkaufmann Klebheimer Str. 1 91093 Niederlindach	
Hofmann Karl 63 J. Beamter i.R. Hochstr. 24 91093 Untermembach		Kestler Christian 44 J. Elektrotechnikmeister Baumgartenstr. 6 91093 Hesselberg	
Klinga Oskar 59 J. Geschäftsführer Kellerweg 2 91093 Hannberg		Lauer Margareta 66 J. Bankkauffrau i.R. Waldstr. 3 91093 Heßdorf	
Schüller Uwe 39 J. Leiter Controlling Kirchensteig 12 91093 Hannberg		Willert Barbara 57 J. Bilanzbuchhalterin Kiefernweg 5 91093 Hannberg	

Hannberg, den 20. Oktober 2018 (Tag des Aushangs)

Der Vorsitzende des Wahlausschusses der katholischen Kirchenverwaltung Geburt Mariens, Hannberg

Thomas Willert

Einsprüche gegen die Wahlbarkeit der Genannten sind innerhalb von 7 Tagen nach Beginn des Aushangs beim Wahlausschuss (Pfarrbüro) geltend zu machen.

Briefwahlunterlagen

können Sie
im Pfarrbüro in Hannberg oder
beim Vorsitzenden des Wahlausschusses
anfordern.

Formulare finden Sie in der Kirche oder im Internet
unter www.pfarrei-hannberg.de.

Wahl zur Kirchenverwaltung – Großenseebach

Wahlmöglichkeiten für Großenseebach:

- a) per Briefwahl
(Unterlagen im Pfarrbüro)
- b) am Wochenende 17./18.11.

Wahllokale und Wahlzeiten:

Sa 17.11. 16.00 bis 19.00 Uhr
St. Josef Weisendorf,
Kirchenstr. 23/25, Jugendheim

So 18.11. 9.30 bis 12.30 Uhr
St. Michael Großenseebach,
Neue Str. 42, Raum Gabriel

Briefwahlunterlagen für die KV Hannberg und die FKV Großenseebach sind im Pfarrbüro erhältlich oder im Internet unter www.Pfarrei-Hannberg.de/aktuelles/ (bitte beachten Sie die Unterscheidung zwischen Hannberg und Großenseebach).

Wahlliste – Die Kandidaten

zur Wahl der Filialkirchenverwaltungsmitglieder für die Wahlperiode 2019-2024.

Für die Filialkirchenverwaltung St. Michael, Großenseebach, sind vier Personen zu wählen.

Der Wahlausschuss hat aus den eingegangenen Wahlvorschlägen folgende Wahlliste zusammengestellt, die hiermit veröffentlicht wird:

Breunig Manuel 26 J. Ingenieur Im Burgacker 6 Großenseebach		Dicenta Viktor 75 J. Dipl. Betriebswirt Lerchenstr. 25 Großenseebach		Hückel Friedrich 79 J. Rentner Am Vogelherd 11 Großenseebach	
Kühn Simone 47 J. Kauffrau im Einzelhandel Am Wiesengrund 4 Großenseebach		Müller Herbert 54 J. Hausmeister Winkelweg 3 Großenseebach		Schickert Marion 38 J. Zahnmedizin. Fachangestellte Schwalbenweg 2 Großenseebach	
Dr. Schmitt Erwin 47 J. Dipl. Ing. Neue Straße 15 Großenseebach		Weiser Katharina 59 J. Kaufm. Angestellte Bergstr. 2a Großenseebach		Zimmermann Johannes 61 J. Dipl. Verw.-Betriebswirt Bergstr. 33a Großenseebach	

Briefwahlunterlagen können Sie

im Pfarrbüro in Hannberg oder beim Vorsitzenden des Wahlausschusses anfordern.
Formulare finden Sie in der Kirche oder im Internet unter www.pfarrei-hannberg.de.

Großenseebach, den 20. Oktober 2018 (Tag des Aushangs)

Der Vorsitzende des Wahlausschusses der katholischen Filialkirchenverwaltung St. Michael, Großenseebach

Dr. Erwin Schmitt

Einsprüche gegen die Wahlbarkeit der Genannten sind innerhalb von 7 Tagen nach Beginn des Aushangs beim Wahlausschuss (Pfarrbüro) geltend zu machen.

Das Jugendteam

Über den Sommer war es bei uns etwas ruhiger - doch vor der Sommerpause war noch viel los: Wir haben beim Sommerfest wieder eine Station für die Jüngeren gestellt. Diesmal konnte sich an einer selbstgebauten Kegelbahn versucht werden. Es machte eine Menge Spaß und die Station wurde sehr gut – sowohl von groß als auch klein - angenommen.

Unsere großen Minis hatten eine Menge Spaß beim Besuch bei unserem alten Pfarrer Rebhan. Er hatte uns zum Grillen eingeladen und wir durften vorher seine neue Gemeinde ansehen. Es war ein besonders schöner Nachmittag.

Bei der Jugendteamsitzung Anfang Juli nahmen so viele Mitglieder wie schon lange nicht mehr teil.

Wir hatten eine sehr produktive Sitzung. Hier wurden auch unsere neuen Mitglieder begrüßt. Es freut uns sehr, dass wir zur Zeit so viele neue – vor allem jüngere - Jugendteammitglieder gewinnen konnten. Sie haben schon viel geholfen und bringen viele neue Ideen mit.

Für die Minis stand Ende Juli wieder eine Fahrt in den Freizeitpark Geiselwind auf dem Programm.



54 Minis aus H a n n b e r g , Großenseebach, Weisendorf und D e c h s e n d o r f konnten bei herrlichem Sommerwetter die Fahrgeschäfte und Attraktionen nutzen.

Beim diesjährigen Don-Bosco-Zelten, welches wir immer gemeinsam mit dem SA KKG durchführen, fanden wir wieder großen Zuspruch. Trotz des schlechten Wetters konnten wir eine Wanderung nach Obermembach machen und die trockenen Stunden am Abend für ein kurzes Lagerfeuer nutzen. Den Film mussten wir dann aber doch wieder im Don-Bosco-Saal ansehen. Den Gottesdienst am Sonntag gestalteten die Kids wieder mit und brachten durch ihr fröhliches Singen wieder viel Schwung in den Gottesdienst.

Leider mussten wir dann im Juli noch Nadin Göller verabschieden. Sie war uns immer eine große Hilfe und hat durch ihre fröhliche und lustige Art immer zu guter Stimmung beigetragen.

Die großen und ehemaligen Minis konnten an der Ministrantenwallfahrt nach Rom teilnehmen und hatten wieder einmal beeindruckende Erlebnisse. Vor allem die Audienz beim Papst war sehr beeindruckend.

Über 6 neue Ministranten freuen wir uns sehr und wünschen ihnen einen guten Start.

Neues von uns beim nächsten Mal :)

Esther Franke



Kindergarten St. Marien

Neues aus dem Kindergarten



Jahresthema und neue Namen für die „Mittleren“ und „Großen“ abgestimmt

In unseren Kinderkonferenzen wurde abgestimmt:

Das neue Jahresthema lautet „Pflanzen“! (andere Vorschläge waren „Wasser“, „Tiere“, „Ich und meine Welt“ und „40 Jahre Kindergarten – früher und heute“)

Die „Großen“ möchten in diesem Kindergartenjahr „Schlaue Füchse“ genannt werden.

Bei den „Mittleren“ setzte sich „Hasen“ durch! (Es hätten auch „Batmans“ und „Feuer“ zur Wahl gestanden. Alle Vorschläge kamen von den Kindern selbst).

Treffs in diesem Kindergartenjahr

Wir haben wieder für unsere „Hasen“ gruppenintern regelmäßige Treffs geplant, bei denen sich die Kinder in ihrer Altersgruppe treffen und verschiedene Themen bearbeiten. Dies kann ganz unterschiedlich sein, z.B. Formen, Farben, Zahlen, Klein und Groß, und vieles mehr.

Alle „**Schlauen Füchse**“ treffen sich an einem bestimmten Wochentag, meistens Freitags.

Je nach Aktivität entweder in zwei Hälften geteilt oder es finden sich alle zusammen. Dort wird gemeinsam geforscht, gespielt, gebastelt, geturnt... d.h. ganz unterschiedliche Lernfelder sind möglich.

Nach dem Prinzip „ganzheitliches Lernen“ möchten wir alle Bildungsbereiche einbringen. Dabei kommen mathematische, sprachliche und naturwissenschaftliche Aspekte nicht zu kurz, aber auch Ausflüge in die Natur, Zusammenkünfte mit den Lehrern u.v.m. können stattfinden.

Bitte schauen Sie für weitere Informationen immer wieder an unsere Pinnwand am Eingangsbereich, dort finden Sie dokumentiert, was wann gemacht wurde.

Unsere Jüngsten, die „**Delfine**“ bleiben auch die Delfine!

Sie werden auch in den „Delfin-Treffs“ zusammen spielen, etwas ganz besonderes ausprobieren oder basteln.

Jetzt freuen wir uns auf ein spannendes neues Kindergartenjahr. Besonders, weil wir 2019 einen runden Geburtstag feiern können:

Unser Kindergarten wird 40 Jahre alt!

Dazu bald mehr...

Ihr Kindergartenteam St. Marien, Hannberg

Filial-Kirchenverwaltung Großenseebach

Die jetzige Kirchenverwaltung war für 6 Jahre gewählt und von 2013 bis 2018 im Amt. Mit den anstehenden Neuwahlen zur Kirchenverwaltung am 18. November geht diese Amtsperiode zu Ende. Zeit zurück und nach vorne zu blicken.

Zu den Hauptaufgaben der Kirchenverwaltung zählt, sich um den Erhalt der Gebäude und seiner Außenanlagen zu kümmern und den laufenden Betrieb sicher zu stellen. Dafür sind die Finanzmittel der Kirchenstiftung solide zu verwalten.

In der zurückliegenden Amtsperiode wurden u.a. folgende Investitionen getätigt: Umstellung der Kirchenbeleuchtung auf LED, künstlerisch gestalteter Evangeliarständer, neue Mikrofone, Erneuerung der Gehörlosenschleife, Altarkamera für den Organisten, Streicharbeiten an Holzfensern/Türen/Innenräumen, Beamer für den Kirchenraum und Uhren auf der Nord- und Südseite des Turms. Ein größeres Projekt war die Erstellung eines Kirchenführers, welcher zum Besuch von Erzbischof Schick im September 2017 vorgestellt werden konnte.

Auch ist seit Juli 2017 ein Teil der Mittagsbetreuung der Grundschule Großenseebach im Nebengebäude von St. Michael untergebracht. Als bekannt wurde, dass Raumnot in der Grundschule bestand, hat die Kirchenverwaltung schnell reagiert und der Gemeinde mit zwei Räumen aushelfen können.

Unser Blick zurück ist geprägt vor allem von Dankbarkeit. Dankbarkeit für alle, die sich für St. Michael engagiert und verdient gemacht haben. Danke an alle die an der Gestaltung der Gottesdienste und kirchlichen Veranstaltungen mitgewirkt haben: Pfarrer, Ministranten, Mesner, Lektoren, Kommunionhelfer, Chöre, Organisten, dem Team des Kinderabenteurlands, Gruppenmütter für Kommunion und Firmung, und viele mehr. Danke auch an den Pfarrgemeinderat mit seinen Sachausschüssen und an die Kirchenver-

waltung Hannberg für die gute Zusammenarbeit, insbesondere während der Kirchenrenovierung in Hannberg. Auch der Pfarrei St. Josef Weisendorf sei an dieser Stelle gedankt, für ein offenes und konstruktives Zusammenarbeiten.

Unseren besonderen Dank möchten wir auch an alle Personen richten, die am Erhalt und Unterhalt der Kirche St. Michael mit Nebenräumen mitwirken: fürs Putzen, für den Blumenschmuck, für die Pflege der Außenanlagen, für die kleinen und großen Reparatur- und Hausmeisterarbeiten. Danke dem St. Michaelsverein für die tatkräftige und finanzielle Unterstützung.

Schließlich auch ein großes Dankschön an die Mitglieder der Kirchenverwaltung selbst für eine äußerst harmonische Zusammenarbeit. Dies waren Pfarrer Rebhan und Pfarrer Saffer als Vorstände, Erwin Schmitt als Kirchenpfleger, Simone Kühn als Schriftführerin, Friedrich Hüchel als Kontaktperson zum PGR und Manuel Breunig als Betreuer bei technischen Fragen wie zum Beispiel Beamer oder Glockenläuten.

Mit Sorge verfolgt die Kirchenverwaltung allerdings den Rückgang der Kirchenbesucherzahlen. Die Kirchenbänke älterer, erkrankter oder gar verstorbener Kirchgänger werden nicht im gleichen Maße besetzt durch eine jüngere Generation, junge Familien und deren Kindern. Nun ist es sicherlich nicht die Aufgabe der Kirchenverwaltung für volle Kirchen zu sorgen, aber wir fragen uns schon, was die Gründe dafür sind und ob sich dieser Trend in Zukunft so fortsetzen wird. Eines ist klar: Kirche vor Ort kann nicht gelingen ohne Menschen vor Ort.

Wir hoffen sehr und wir werden unsere Anstrengungen darauf lenken, dass die Kirche in Großenseebach, unsere Pfarrei Hannberg und der neu zu gestaltende Seesorgebereich einen guten Nährboden für die pastorale Arbeit bieten.

Rückblick

Bitte unterstützen Sie deshalb die Kandidaten für die anstehende Wahl zur Kirchenverwaltung am 18. November. Durch ihre Stimmabgabe und eine hoffentlich hohe Wahlbeteiligung können sie dies zum Ausdruck bringen. Die neu gewählte Kirchenverwaltung wird sich

dann in den Jahren 2019 bis 2024 um die Verwaltungsaufgaben der Filialkirche St. Michael kümmern. Ein Vergelt's Gott schon vorab an alle Kandidaten und Wähler.

Dr. Erwin Schmitt

im Namen der Filialkirchenverwaltung von St. Michael Gsb

Michaelsfest 29. September 2018

In diesem Jahr fiel der letzte Samstag im Monat auch gleichzeitig auf den 29. September, dem Gedenktag der Erzengel Michael, Gabriel und Raffael. Passender kann der Termin für den Festgottesdienst zu Ehren des Namenspatrons mit anschließender Feier in der Mehrzweckhalle der Grundschule Großenseebach also nicht sein.

Um 18.00 Uhr begann der Festgottesdienst mit Pfarrer Johannes Saffer. Dabei zog Pfarrer Saffer zusammen mit den Ministranten zunächst nur mit Albe bekleidet in die Kirche ein. Nach seiner Begrüßung hatte nämlich Pfarrer Saffer als erstes die Aufgabe drei neue Messgewänder zu segnen, die von St. Michaelsverein gestiftet wurden. Eines der Messgewänder, in der liturgischen Farbe „weiß“, zog Pfarrer Saffer dann auch gleich an und der Festgottesdienst konnte beginnen. Der „Sing und Pray“ Chor unter Leitung von Sr. Claudia begleitete stimmungsvoll. In seiner Predigt ging Pfarrer Saffer auf die Erzengel ein und hatte dazu ein passendes Lied mit-

gebracht, mit dem die Hauptaufgaben der Erzengel auch gleich besungen wurden. Michael als Held und Kämpfer für das Gute, Gabriel als Bote und Tröster und schließlich Raffael als Wegbegleiter und Ratgeber.

Im Anschluss an den Festgottesdienst traf man sich zum gemütlichen Zusammensein bei Kräuterbraten, Zwiebelkuchen und belegten Broten. Erstmals konnte der neue PGR-Vorsitzende Thomas Willert die Gäste begrüßen. Für die Bewirtung sorgte der SA Feste-Feiern in gewohnt professioneller Weise. Zur musikalischen Umrahmung spielte wieder die Seebachsgründer Dorfmusik und für große Heiterkeit sorgte der Sketch der beiden „Putzfrauen“, hervorragend gespielt von Birgit Heinlein und Alexandra Batz. Im Gespräch der beiden konnte man allerhand Süffisantes aus der Pfarrei erfahren. So weiß man nun, dass die Eingewöhnung von Pfarrer Saffer nach Spezi, über Radler nun beim fränkischen Bier angekommen ist.

In gemütlicher Atmosphäre ließ man den Abend ausklingen.

Dr. Erwin Schmitt



Termine

- Di 23.10. 19:30 Firmelternabend im Don-Bosco-Saal
 Do 25.10. 19:30 Vortrag Pfarradm. Johannes Saffer im Andreassaal
„Unsere Messe - warum feiern wir sie so wie wir sie feiern.“ 1. Teil
 Fr 26.10. 19:30 Gemeinsame **Pfarrversammlung** Mehrzweckhalle Gsb
 Sa 27.10. 18:00 Rosenkranz in Hannberg
 Mo 29.10. 13:00 Einkehrtag f. Junggebliebene mit Pater Fischer
 Mi 31.10. 18:00 Nachtwanderung für Kinder; Treffpunkt vor d. Pfarrkirche
 Do 1.11. 13:30 Friedhofgang mit Gräbersegnung in Hannberg
 So 4.11. 14:00 Friedhofgang mit Gräbersegnung in Großenseebach
 Sa 10.11. 10:00 Schweigetag „Schweiget und Höret“ in Ha (Anmeldung)
 Mi 7.11.ab 9:00 Ewige Anbetung in Ha
 Fr 16.11. 14:30 Hl. Messe für Junggebliebene in Ha
 Do 15.11. 19:30 Vortrag Pfarradm. Johannes Saffer im Andreassaal
„Unsere Messe - warum feiern wir sie so wie wir sie feiern.“ 2. Teil
 Mi 21.11. Kinderbibeltag in Großenseebach
 Mi 21.11. 13:30 St. Otto Hzg „Die drei Seiten des Glück“ mit Helmut Hof
 Fr 23.11. 20:00 Ökumen. Bibelkreis in Großenseebach
 So 25.11. 10:30 Familienmesse mit Aussendung der Laternen, Gsb
 So 25.11. 17:00 Taizé-Gebet in der Pfarrkirche Hannberg

Weitere Termine s.: Gottesdienstordnung / Schaukasten / www.pfarrei-hannberg.de - Veranstaltungen!



Treffpunkt: 31. Oktober - 18:00 Uhr
Wehrkirche in Hannberg
 Alter: 3 - 12 Jahre

Mehrere Theatereinlagen!
 Keine Halloweenmaskierung!



große Feuerschale
 heiße Würstchen
 heiße Getränke

Adventverkauf 24./25.11.

Auch heuer bietet der Sachausschuss soziale und karitative Aufgaben ein breites Spektrum an adventlichen Basteleien, Advents- und Türkränzen und vielen weiteren Dingen an.

Am Samstag 24.11. beginnt der Verkauf um 15:00 im Andreassaal. Um 17:00 gibt der Chor „Sing&Pray“ ein kleines Konzert in der Pfarrkirche.

Im Anschluss bieten wir noch Pizza-Brötchen (auch vegetarisch) an.

Am Sonntag gibt es wieder vor und nach den Gottesdiensten in Hannberg und Großenseebach die Möglichkeit zum Einkaufen.

Würzbüschelverkauf in St. Michael

Die Seebesgründer Trachtengruppe war trotz des trockenen Sommers wieder fleißig und sehr erfolgreich beim Sammeln von Kräutern für die Würzbüschel zu Maria Himmelfahrt. In diesem Jahr segnete die Würzbüschel Urlaubsvertretung-Pfarrer Thomas Shine. Seit Bestehen von St. Michael Großenseebach erhält die Seebesgründer Trachtengruppe diesen Brauch aufrecht. Ein herzliches Vergelt's Gott für den Erlös von 285 €. Es werden davon Untergewänder für die neuen Messgewänder angeschafft.

Dr. Erwin Schmitt



Besinnungswochenende in Vierzehnheiligen

**Freitagabend 14.12. bis
 Sonntagmittag 16.12.18.**

Pater Claus Bayer referiert zu:
**„Tauet Himmel den Gerechten“
 – Vom Sinn des Advents**

Anmeldungen bitte im Pfarrbüro Tel. 8155 oder bei Helga Hendel Tel. 1797. Bei Anmeldung bitte auch gleich - wenn möglich - Doppelzimmer mit Partner oder Einzelzimmer angeben.

Allgemeine Gottesdienstzeiten

Sonntag	9:00 Uhr	Hl. Amt – Pfarrgottesdienst
	10:30 Uhr	Hl. Amt in der Filialkirche St. Michael
Dienstag	8:30 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch	18:00 Uhr	Rosenkranz in der Filialkirche St. Michael
	18:30 Uhr	Hl. Messe in der Filialkirche St. Michael
Donnerstag	18:30 Uhr	Hl. Messe (an wechselnden Orten)



Adressen

Pfarradministrator Johannes Saffer
 E-Mail: johannes.saffer@erzbistum-bamberg.de
 Telefon: 09135 / 81 55
 Sprechzeit: nach tel. Vereinbarung
Gemeindereferentin Sr. Claudia Fischer
 E-Mail: geschwisterjesu-claudia@gmx.de
 Telefon: 0160 583 70 62
 Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung
Filialkirche St. Michael 09135 / 67 66
Pfarrbüro Weisendorf 09135 / 13 72

Pfarrbüro: Kirchenplatz 4 · 91093 Heßdorf
Telefon: 09135 / 81 55
Fax: 09135 / 79 98 19
E-Mail: pfarrei.hannberg@erzbistum-bamberg.de
Internet: www.pfarrei-hannberg.de
Pfarrsekretärinnen: Carmen Korb u. Tanja Fritsche
Bürozeiten: Mo nur tel. 9.00 - 12.00 Uhr
 Di und Mi 9.00 - 12.00 Uhr
 Do 16.00 - 19.00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Sachausschuss Öffentlichkeitsarbeit des Pfarrgemeinderates
Redaktion: Pfarradm. Johannes Saffer, Irina Freifrau von Gagern, Marianne Kestler, Oskar Klinga, Veronika Lunz, Ulrike Makumbundu und Sabine Neidhardt.
E-Mail Red.: FestungsBlick@KlingaPlus.de
V.i.S.d.P.: Pfarradm. Johannes Saffer · Kirchenplatz 4 · 91093 Heßdorf
 Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel zu kürzen!

Die Hannberger Monstranz

Die Monstranz, das Zeigegefäß, edel und kostbar
aber noch kostbarer und heiliger was sie zeigt
was uns das Allerheiligste ist
Jesus Christus selbst
der sichtbar mitten unter uns ist.

Die Monst-
ranz die das
Allerheiligste
in sich trägt

Die Monst-
ranz, die uns
das Allerhei-
ligste zeigt

**Jesus
Christus**

Die Monstranz, ein
Bild für uns

Die wir kostbar und
wertvoll sind – jede und
jeder von uns



Die wir Jesus
Christus in
der Kom-
munion
empfangen
und in uns
tragen

Die wir Jesus
Christus in
der Taufe ähn-
lich geworden
sind

Die wir Jesus Chris-
tus der Welt zeigen,
IHM Hand und Fuß, ein
Gesicht in unserer Welt
geben